

# Wenn unter meinen Tränen

**1)** Wenn unter meinen Tränen  
das Denken mir zerfließt,  
und wie ein schreiend Gähnen  
ein Loch sich nicht mehr schließt,  
dann trägt mich meine Trauer  
vor deine Klagemauer,  
lässt mich in diesen Tagen  
vor dir, Gott, klagen, klagen.

**2)** Wenn mir die vielen Fragen  
den Kopf total verdrehn,  
und alle andern sagen,  
dass sie mich nicht verstehn,  
zieht mich ein fester Wille  
hinein in deine Stille,  
lässt dich trotz meiner Fragen  
ein Wort, die Antwort, wagen.

**3)** Wenn nun nach so viel Arbeit  
mir schwindet alle Kraft,  
und nicht einmal die Freizeit  
mir neuen Mut verschafft,  
dann weist mir meine Sehnsucht  
bei dir noch eine Zuflucht,  
lässt mich die Müh und Plagen  
mit deiner Hilfe tragen.

*Bei Abdruck und öffentlicher Verwendung muss das Lied bei der VG Musikedition angemeldet werden.*

**Text:** Clemens Bittlinger

**Melodie:** Hans Leo Haßler (1601)